

# Mitteilungen

## Nr. 4 (1990)

### Beiträge

H. Bauer: Zur Geschichte des Chemieunterrichts an allgemeinbildenden Schulen im deutschen Sprachraum .....	3
N. Just: Professionalisierung oder Berufskonstruktion? Die Entwicklung des Chemielehrerstandes im 19. Jahrhundert .....	13
K. Götz, W. Jansen: Der Chemieunterricht im NS-Staat: Ein Beitrag zur Geschichte der Chemiedidaktik .....	23
C. Meinel: Döbereiner und die Chemie seiner Zeit .....	37
H. Noeske: Die Chemie in den deutschen Magiebüchern des 17. und 18. Jahrhunderts .....	51

### Dokumentation und Information

R. Zott: Schriftzeugen der Vergangenheit: Chemikernachlässe und -briefe im Zentralen Archiv der Akademie der Wissenschaften der DDR.....	59
R. Stolz: 6. Arbeitstagung der Arbeitsgemeinschaft 'Geschichte der Chemie' in der Chemischen Gesellschaft der DDR .....	63
Aus dem Fachgebiet .....	66
Hinweise auf Tagungen .....	70

Herausgegeben von der Fachgruppe "Geschichte der Chemie"  
in der Gesellschaft Deutscher Chemiker

Postfach 900440, Varrentrappstraße 40-42, D-6000 Frankfurt (Main) 90

ISSN 0934-8506

## Vorstand:

Prof. Dr. Jost Weyer (Hamburg), Vorsitzender  
Prof. Dr. Armin Wankmüller (Tübingen), stellv. Vorsitzender

Dr. Günther Beer (Göttingen)  
Prof. Dr. Christoph Meinel (Mainz)  
Prof. Dr. Friedemann Rex (Tübingen)  
Prof. Dr. Günter Paulus Schiemenz (Kiel)  
Prof. Dr. Hans-Werner Schütt (Berlin)

## Schriftleitung:

Prof. Dr. Christoph Meinel, Johannes Gutenberg-Universität  
Mainz, Fachbereich Mathematik: Geschichte der Naturwissen-  
schaften, Postfach 3980, 6500 Mainz, Tel. (06131) 39-2837

Die *Mitteilungen* der Fachgruppe "Geschichte der Chemie" erscheinen in loser Folge von 1-2 Nummern im Jahr. Fachgruppenmitglieder erhalten die *Mitteilungen* kostenlos, Nichtmitglieder und Institutionen können sie gegen eine Unkostenbeteiligung (DM 8 für GDCh-Mitglieder, sonst DM 16) von der Geschäftsstelle anfordern.

Autoren der *Mitteilungen* erhalten Belegexemplare des jeweiligen Heftes, jedoch keine Sonderdrucke. Sie haben das Recht, ihren Beitrag für eigene Zwecke zu vervielfältigen, sofern es unter Nennung der Quelle geschieht.